

Nachtrag Fragestunde der Landratssitzung vom 22.05.2025: Zusatzfragen

Betrifft Frage	Zusatzfrage von	Beantwortung durch
2	Dominique Zbinden (Grüne)	BKSD

Zusatzfrage gemäss Landratsprotokoll:

Dominique Zbinden (Grüne) bedankt sich für die Beantwortung der Fragen. Bei Frage 2.3 wird erwähnt, dass es neu eine ethikbeauftragte Person braucht. Zusatzfrage: *Welche Voraussetzungen beziehungsweise welche Ausbildung muss eine solche Person mitbringen, um diese Funktion übernehmen zu können?*

Regierungsrätin **Monica Gschwind** (FDP) antwortet, gemeinsam mit Basel-Stadt sei Basel-Landschaft der erste Kanton der Schweiz, der dies voraussetzt. Welchen Hintergrund diese Person haben muss, kann die Rednerin nicht beantwortet. Sie wird dies schriftlich nachreichen.

Antwort:

Es besteht sowohl ein Leitfaden für Ethikbeauftragte, wie auch ein Anforderungsprofil. Beide Dokumente hat Swiss Olympic erstellt und gelten für unsere Sporttrainingsstützpunkte.

Grundsätzlich gilt für die Auswahl von Ethikbeauftragten:

- Bei der Besetzung von Stellen sollte eine gewisse Vielfalt (in Bezug auf Geschlecht, Alter, Sprache, Hintergrund, usw.) angestrebt werden. Besonders vorteilhaft ist es, die Aufgabe mit anderen interdisziplinären Aufgaben zu kombinieren oder eine enge Zusammenarbeit mit anderen Beauftragten (z.B. Diversität, nachhaltige Entwicklung) zu fördern.
- Die Auswahl der Ethikbeauftragten ist ein Führungsentscheid. Ethikbeauftragte werden weder von einer Delegiertenversammlung, noch von Teams oder ähnlichem gewählt. Die Motivation und Eignung einer Person für die Funktion werden bei der Rekrutierung sorgfältig geklärt, nicht das Interesse allein ist ausschlaggebend.
- Um ihrer Rolle gerecht zu werden, hat Swiss Olympic in Aussicht gestellt, für Ethikbeauftragte in Verbänden und Kantonen eine modulare Grundschulung anzubieten. Diese wird die Ethikbeauftragten in ihrer Funktion qualifizieren. Ab 1. Januar 2026 wird ausserdem im Sportamt Baselland eine Person neu für die gesellschaftspolitischen Themen im Sport zuständig sein. Zu den Aufgaben wird auch die Ausbildung, Beratung und Begleitung von Ethikbeauftragten in Vereinen gehören.
- Die Aufgabe «Ethikbeauftragter» beziehungsweise «Ethikbeauftragte» braucht zwingend eine Funktionsbeschreibung. Aufgaben und Ressourcen müssen kompatibel sein, was bedeutet, Schwerpunkte zu setzen. Die möglichen Aufgaben sind im Anforderungsprofil von Swiss Olympic beschrieben.